

# Anzeiger

zum

## Breslauer Kreisblatt.

N. 9.

Breslau den 1. März

1856.

### Eichen- Nuß- und Brennholz=Verkauf.

Montag den 10. März c. Vormittags 9 Uhr

werden im Stadtforst, unweit der hiesigen Oderbrücke nachstehende Holzer

1. 60—65 Stück Eichen-Stämme

2. 15 Haufen Rüstern

3. 40 Rüstern-Stämme

4. 500 Schöck Eichen-Reisig,

an Ort und Stelle meistbietend verkauft.

Breslau, den 26. Februar 1856.

Der Magistrat.

Ein verheiratheter ehrlicher Lohngärtner, findet zum 1. April eine dienstliche Aufnahme auf der Scholtisei zu Niederhoff, bei Breslau.

### Zuckerrübensamen

quedlinburger und schlesischer, sowie Futterrübensamen und zwar von der großen dicken rothen und gelben Klumpenrübe, sämmtliche Sämereien von bester Qualität 1855er Erndte, offerirt unter Garantie der Keimfähigkeit

Louis Ohrenfurth,  
Blücherplatz Nr. 12, Riembergshof.

Auf dem Dominium Lanisch steht eine Zuchtsau von sehr guter Race zum Verkauf.

## Kiefern-Stammholz-Verkauf.

Dienstag den 11. März Vormittags 9 Uhr

werden auf den Kiefer-Bergen bei Zedlitz

1. Circa 100 Stück Kiefer-Stämme

2. 25 Schock Kiefer-Reisig

meistbietend an Ort und Stelle verkauft.

Ohlau, den 26. Februar 1856.

Der Magistrat.

## Streichhölzer

bester Qualität 10 Stück Tausendpakete für 8 Sgr. 4 Pf., pro mille 1 Sgr. empfiehlt die Dintenfabrik H. Frölich, Taschenstraße 7.

Der Kretscham, Krämerrei und Fleischerei zu Gallowitz Kreis Breslau sind zu verkaufen. Darauf reflectirende welche eine Caution von 80 Thlr. erlegen und über moralische Führung sich ausweisen können, erfahren das Nähre bei dem Wirtschafts-Amt daselbst.

## Zu verkaufen

16 Schock Rohrschoben wegen Mangel an Platz äußerst billig.

Ziegelei Kawallen

oder in Breslau, Neue Schweidnitzer Straße Nr. 1, 2 Treppen.

## Haus-Verkauf.

Das dem Tischlermeister Wilhelm Hoffmann zu Gräbschen gehörige Haus, bestehend aus 7 Wohnungen, einer großen Tischlerwerkstatt mit Alkove und dem dabei befindlichen Garten ist zu verkaufen.

Das Nähre bei dem Besitzer daselbst.

## Auktion.

Donnerstag den 6. März c., Vormittags 9 Uhr, werden auf Antrag des Guts-Curatorii auf dem Dominial-Hofe zu Lilienthal, Kreis Breslau, 5 Stück Zugochsen gegen sofortige Zahlung meistbietend verkauft.

200 Sack gute Kartoffeln

verkauft das Dominium Guhrwitz bei Mörschelwitz.

## Markt-Preis.

Breslau den 28. Februar 1856,

	feine,	mittel,	ord. Waare.
Weisser Weizen . . . .	130	bis	143
Gelber ditto . . . .	125	—	135
Roggen . . . .	107	—	110
Gerste . . . .	73	—	75
Hafer . . . .	41	—	43
	37	35	

Auf dem Dominium Groß Leipe bei Stroppen steht ein schwerer Mastochse zum Verkauf.